

Next Generation



„Never change a running system!“, eine Weisheit, die Ihnen jeder Ingenieur oder Computer-Spezialist bestätigen wird. Auch **Bose** weiß den klugen Satz zu schätzen und konzentriert sich bei der Neuauflage des **Wave Music System** auf wenige, dafür aber gezielte Neuerungen.
Von Carsten Barnbeck.

Bose hat eine sehr einfach und eindeutig formulierte Philosophie: Die Produkte des amerikanischen Herstellers müssen sich am Kunden orientieren, dessen Bedürfnisse treffen und erfüllen, ohne dass er sich dafür durch telefonbuchdicke Anleitungen wälzen muss. Diesem simplen wie erfolgreichen Vorsatz ist das Unternehmen bereits seit vielen Jahren treu geblieben, hat sich etwa mit seinen winzigen Satelliten-Lautsprechern eine feste Fangemeinde erarbeitet und nicht zuletzt mit der Lifestyle-Serie – kompakten Surround-Komplettssystemen – auch den begehrten Ruf einer Design-Schmiede gesichert.

Das Gerät, um das es hier geht, nimmt innerhalb der Produktpalette aus verschiedenen Gründen eine Sonderstellung ein. Das Waveradio, wie es einstmals genannt wurde, wird schon seit vielen Jahren mit großem Erfolg gebaut, vermarktet und – nicht zuletzt – auch verkauft. Dabei

hat Bose aber nie den Weg über den Handel gesucht, sondern das handliche Radio immer selbst vertrieben.

Das eigentliche Geheimnis des Radios verbirgt sich direkt unter der Oberfläche und hört auf den Namen „Waveguide-Technologie“. Genau genommen handelt es sich dabei um eine Anordnung von Kanälen, die den Schallweg im Inneren des Gehäuses verlängern. Der Gewinn dabei ist, dass das Waveradio im Gegensatz zu anderen Kleingeräten dieser Art einen recht tiefen und satten Bass erzeugt und damit klanglich den meisten seiner Konkurrenten einen Schritt voraus ist.

Obwohl dieses Konzept hervorragend funktioniert, hielt Bose jetzt die Zeit für gekommen, dem Radio eine technische Frischzellenkur zu verpassen und bei der Gelegenheit auch gleich die Optik an aktuelle Gegebenheiten anzupassen. Im Kern des Update wurde vor allem der Waveguide überarbeitet und mit weiteren

In Autoradios eigentlich Standard, aber im Home-HiFi sehr selten: Das neue Wave Music System verfügt über einen Slot-in-CD-Spieler, der mit seinem Staubschutz das Laufwerk vor Verunreinigungen schützt.



Technologien verfeinert, um noch mehr Klang aus dem zierlichen Gehäuse zu zaubern.

Gleichzeitig ist der eingebaute CD-Spieler, der vormals an der Oberseite saß, unter das Display gewandert und verfügt nun über einen umwerfend schicken „Slot-in-Einzug“. Die CDs werden einfach in die schmale Öffnung gehalten und automatisch reingezogen. Das dient nicht nur dem Design, sondern schützt das sensible Laufwerk auch vor Staub und anderen Verschmutzungen. Daraus ergibt sich das neue, markante „Gesicht“, das sich gar nicht so sehr vom alten Modell unterscheidet, aber irgendwie schicker und zeitgemäßer wirkt.

Außerdem hat das Radio nun einen Bose-Link-Anschluss, der die Kommunikation mit anderen Bose-Komponenten er-

laubt. Der nun auch MP 3 von CDs einlesen kann, und einen Timer mit einfacher Weckfunktion. Zum Glück wurde das große Display beibehalten, das mit seinen riesigen Ziffern sehr nutzerfreundlich ist und auch auf mittlere Distanzen noch mit bloßem Auge abgelesen werden kann.

Klanglich kann das Wave für ein Gerät seiner Klasse überzeugen. Es ist kaum zu glauben, wie viel Volumen aus dem zierlichen Gehäuse kommt. Der Bass macht Druck, die Höhen klingen klar und offen, und auch der räumliche Stereo-Eindruck ist verblüffend, betrachtet man die beiden relativ eng zusammenliegenden Mini-Chassis. Außerdem kann das kleine Radio richtig Pegel machen. Der einzige Kompromiss liegt im leicht nasalen Charakter des Klangbildes. Das hält sich aber in Gren-

Das kleine Gehäuse erzeugt viel Druck und Volumen

laubt. An der Rückseite findet sich ein Anschluss für ein externes Quellgerät. Bedienelemente gibt es hingegen keine mehr. Man sollte also immer darauf achten, die scheckkartengroße Fernbedienung nicht zu verlegen.

Es ist aber auch vieles beim Alten geblieben. So beinhaltet das neue Wave Music System ein Radio (FM/AM), den CD-

Speler, der nun auch MP 3 von CDs einlesen kann, und einen Timer mit einfacher Weckfunktion.

Ob also daheim oder am Arbeitsplatz, das Music System war, ist und bleibt ein zuverlässiger, robuster und sehr schicker Partner für den unkomplizierten und flexiblen Musikgenuss.

Stichwort

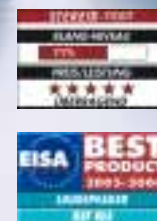
Chassis

So bezeichnet man den eigentlichen Lautsprecher. Oft optimiert für Hochton-, Mitten- oder Tieftonwiedergabe verwendet Bose im Wave Music System kleine Breitbänder, also Chassis, die alle Frequenzen wiedergeben können.

Info

Bose Wave Music System

Preis ca. € 700
Garantie: 2 Jahre
Vertrieb: Bose
Tel. 0800/2673444
www.bose.de



Q SERIES

Die neue Uni-Q-Technologie mit titaniumbeschichtetem Konus – Technik der nächsten Generation.

Die Detailschärfe macht jede Film-Ton-Darbietung und jedes Musikstück für Sie zum unvergesslichen Hörerlebnis.

Gewaltige und eindrucksvolle Bildfolgen ziehen Sie in ihren Bann und kommen doch erst durch die Klangrealität Ihrer Q-Boxen zur höchsten Vollendung.

Weltweit hat nur KEF die Uni-Q-Technologie*. Der Natur nachempfunden, steckt der Hochtöner direkt im Mitteltöner. Die Schallwellen erreichen Ihr Ohr so, als ob Sie alles live erleben. Das erweiterte Zentrum für optimalen Hörerlebnis sorgt dafür, dass es nur gute Plätze gibt vor diesen Lautsprechern.

Die neue Q-Serie: der Quantensprung im Lautsprecherbau.



*www.kefaudio.de

GPAcoustics GmbH · Heinrichstraße 51 · D-44536 Lünen
Tel: +49(0)231-9860-320 · Fax: +49(0)231-9860-330